

Prof. Dr. Gesine Schwan,
ehem. Präsidentin Europa-
Universität VIADRINA

*Dr. Hanna-Renate
Laurien*, ehem. Präsidentin
Berliner Abgeordnetenhaus

Freya Klier,
Schriftstellerin
und Regisseurin

Inge Deutschkron,
Journalistin und
Schriftstellerin

Dr. Rita Kuczynski,
Journalistin und
Schriftstellerin

Jens Sparschuh,
Hörspielautor und
Schriftsteller

Dr. Hubertus Knabe,
Historiker und ehem.
Gedenkstätten-Leiter

Prof. Dr. Arnulf Baring,
Jurist, Historiker
und Publizist

Christoph Hein,
Schriftsteller und
Bühnenautor

*Prof. Dr. Richard
Schröder*,
Theologe und
Hochschullehrer

Prof. Dr. Rita Süßmuth,
ehem. Bundestagspräsidentin

Harald Martenstein,
Kolumnist und Autor

Konrad Weiß,
Publizist, Regisseur und
Bürgerrechtler

Prof. Dr. Jutta Limbach,
ehem. Präsidentin
Bundesverfassungsgericht

Dr. Joachim Gauck,
ehem. Bundespräsident

Jakob Hein,
Schriftsteller und Arzt

Dr. Lothar de Maizière,
Jurist und ehem. Minister-
präsident der DDR

Andrea Fischer,
Politikerin und ehem.
Ministerin für Gesundheit

Walter Momper,
ehem. Regierender Bürger-
meister von Berlin

Hellmuth Karasek,
Schriftsteller und Journalist

Marion Brasch,
Journalistin und Autorin

Wladimir Kaminer,
Schriftsteller

Monika Maron,
Schriftstellerin

Hatice Akyiın,
Journalistin und Autorin

Jörg Thadeusz,
Moderator und Journalist

Carmen-Maja Antoni,
Schauspielerin

Rainer Eppelmann,
ehem. Abrüstungsminister

Marianne Birthler,
ehem. Bundesbeauftragte

Iris Berben, Schauspielerin
Hannes Jaenicke,
Schauspieler

Jenseits des Tunnels

Schauspielerin Eva Mattes liest aus Elena Ferrante Romanen

Lang und dunkel ist der Tunnel, der das Rione Luzzatti mit dem Rest der Stadt verbindet - pechschwarz, sein schimmernder Ausgang unendlich weit entfernt. Strahlend und freundlich dagegen die dahinter gelegene Altstadt Neapels. „Die Reise begann“, schreibt die Ich-Erzählerin zu Beginn ihrer fiktiven Lebenserinnerungen über ihren ersten Ausflug jenseits des Tunnels. Über 10 Millionen Mal wurden die Bücher aus der vierbändigen Romanreihe bisher verkauft, davon alleine etwa 1,4 Millionen Exemplare im deutschsprachigen Raum. Der letzte Band erschien gerade im Frühjahr.

„Die besten Reiseführer über Neapel sind die Romane von Elena Ferrante“, titelte die Neue Zürcher Zeitung Anfang dieses Jahres. Die lebendig geschriebenen Bücher reichten aus, um die Stadt mit einheimischen Augen zu erkunden. Es muss wohl der Stadtteil Luzzatti gewesen sein, wo die unzertrennliche Freundschaft der beiden Mädchen Raffaella Cerullo und der Erzählerin Elena Greco begann. Luzzatti liegt im armen Osten Neapels, die wohlhabenden Gegenden liegen im Westen. Mittlerweile ist Neapel in das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen worden, es gibt Führungen entlang der möglichen Roman-Schauplätze und die inzwischen weltberühmte Elena Ferrante hat eine deutschsprachige Stimme erhalten. Denn bis heute ist ihre Identität ein wohl behütetes Geheimnis. Nur ganz wenige, darunter ihr italienischer Verleger, kennen sie persönlich. Die bekannte Schauspielerin und Synchronsprecherin Eva Mattes verleiht der Autorin in Finsterwalde ihre großartige Stimme. Mattes wird aus allen vier Bänden lesen.

Nach Hannes Jaenicke ist Eva Mattes bei den einunddreißigsten Finsterwalder Stadtgesprächen zu Gast im ehemaligen Warenspeicher „Ad. Bauer’s Wwe.“ in Finsterwalde (Landkreis Elbe-Elster). Gemeinsam mit dem Sängerstadtmarketing e. V. laden wieder der Ur-Ur-Enkel der legendären Kaufmannsfrau, Sebastian Schiller, und seine Frau Christiane zu Gesprächen über Vergangenes, Aktuelles oder Zukünftiges in einer überraschenden Umgebung mit interessanten Gesprächspartnern.

Ungewöhnlicher Veranstaltungsort ist ein alter Warenspeicher, der einen ehemaligen Kolonialwarenladen für Güter des täglichen Bedarfs beherbergt; eingerahmt von etwa 1.000 gebrauchten Schuhmacherleisten, die an Decken und Wänden hängen. Ein Büffet auf der alten, sieben Meter langen Ladentheke und Musikalisches von der Sonnewalder Band „Marble Cake“ bilden hierzu einen festlichen Rahmen.

Sämtliche Eintrittskarten zu der Veranstaltung mit Eva Mattes am 17.11. waren innerhalb kurzer Zeit vergriffen.

Informationen/Rückfragen: Sängerstadtmarketing e. V., Veit Klauke, Markt 1, 03238 Finsterwalde, Tel. (03531) 717830, <https://www.ring-cafe-finsterwalde.de/anmeldung/anmeldung.php>, E-Mail info@finsterwalder-stadtgespraeche.de

Veranstaltungsort: Finsterwalder Stadtgespräche am 17.11.2018 um 19 Uhr, Kleine Ringstraße 8, 03238 Finsterwalde

Anfahrt: □ Bahn: Stdl. Verbindung zwischen Berlin und Finsterwalde mit den Regionalbahnen RE 3 und RB 43 (Stralsund/Schwedt-Elsterwerda, Falkenberg-Cottbus) und Umstieg in Doberlug-Kirchhain, Zustieg u. a. Berlin-Hbf/Potsdamer Platz/Südkreuz/Blankenfelde, □ Auto: Bundesstraße B96 oder Autobahn A13 (Berlin-Dresden, Abfahrt Bronkow)